

Gemeindebrief

Auferstehungskirche | Erlöserkirche | Lutherkirche



evangelisch
Am Buchstein

evangelisch-am-buchstein.de



Foto: privat

Liebe Leserin,
lieber Leser,
sind Sie auch neugierig
auf Neues? Wir haben
uns entschieden, einen
gemeinsamen Gemeinde-
brief für die Pfarrei Am
Buchstein und die Lu-
therkirche ins Leben zu

rufen. Die erste Ausgabe halten Sie in
der Hand! Der Wechsel von dem ge-
wohnten zu einem regionalen Gemein-
debrief ist etwas Besonderes für uns
alle. Er erzählt vom Miteinander in
unserer Region und bietet die Möglic-
keit, über den eigenen Kirchturm hin-
auszublicken.

Unser neuer Gemeindebrief passt in

die Adventszeit. Denn Advent bedeutet
Ankunft. Wir sind auf dem Weg zu
einem Fest, das von der Liebe erzählt
und vom Miteinander, von der An-
kunft Jesu in der Welt, von Weihnach-
ten. Um anzukommen braucht es den
Weg und das Durchatmen - und es
braucht kleine, aber stetige Ziele - für
uns ganz persönlich und auch für das
Zusammenwachsen in unserer Region.
Wir hoffen, dass Sie der neue Gemein-
debrief anspricht und Ihnen hilft,
mehr über das vielfältige Leben in
unseren Gemeinden zu erfahren. Wir
freuen uns, wenn wir uns begegnen.

Im Namen des Redaktionsteams,
Ihre Pfarrerin Kathrin Zagel-Busch

Inhalt

Andacht	2
Gemeinsam in der Region	3
Kirchenvorstandswahl	4
Aufbrüche	5
Advent und Weihnachten	6
Konzerte	8
Kinder und Familien	9
Konfis und Jugendliche	10
Erwachsene	10
Seniorinnen	11
Gottesdienste	12
Auferstehungskirche	14
Erlöserkirche	16
Lutherkirche	18
WGT, Kitas, Brot für die Welt	20
Freud und Leid	22
Kontakt und Service	23



Foto: M.W auf Pixabay

Der Kruscht darf weg?

Derzeit verbringe ich viel Zeit damit, in unserem Haus zu räumen, zu sortieren und wegzuworfen. Denn viel zu viel Kruscht hat sich über die Jahre angesammelt, der jetzt den Weg alles Irdischen gehen darf.

Zu entscheiden, ob etwas weg darf oder nicht, ist für mich ganz schön schwer. Die Vernunft redet bei jeder Entscheidung ebenso mit wie das Herz. Und ganz oft würden die beiden sagen „Behalte es doch! War teuer! Vielleicht brauchst du es nochmal. Da steckt aber diese und jene Erinnerung drin!“

Leitfragen gegen das Leid fragen

Um also loslassen zu können, habe ich für mich ein paar Leitfragen gesucht. Die helfen mir bei jedem Teil, das ich in die Hand nehme, klarer zu entscheiden, ob es weg darf oder nicht:

„Angenommen, ich entsorge es und vermisse es: Wie hoch wäre der Aufwand, es wieder zu beschaffen?“, „Was gibt mir dieses Teil? Welches Gefühl bedient es?“ „Behalte ich das Teil für einen bestimmten Fall? Wie wahrscheinlich ist es, dass er eintritt?“, „Wovor habe ich Angst, wenn ich das Teil aussortiere?“ und „Brauche ich das Teil wirklich, um mich an eine bestimmte Situation zu erinnern,

oder ist die Erinnerung eh fest in meinem Gehirn abgespeichert?“

Und so gelingt es mir – nicht schnell und nie ohne Abschiedsschmerz oder Reue – mich zu trennen, von dem, was ich nicht mehr brauche.

Innerlich ausmisten

Und während es äußerlich immer aufgeräumter wird, merke ich: Auch mein Innerstes dürfte ich mal wieder ausmisten. Damit ich sprichwörtlich aufgeräumter bin. Da hat sich z.B. Groll angesammelt, von dem ich längst nicht mehr weiß, warum ich ihn habe. Der dürfte weg. Dort liegt seit Jahren ein Haufen verstaubter Erwartungen an mich selbst herum, die längst hinfällig geworden sind. Die nehme ich in die Hand, würdige sie und lege sie entweder zurück zu den inneren Ansprüchen an mich – oder verabschiede sie. In einer inneren Ecke liegt eine Entschuldigung, die vor Jahren fällig gewesen wäre und die ich jetzt – besser spät als gar nie – noch zu der Person bringe, der ich sie schulde. Und so mancher Glaubenssatz in mir ist schon so alt, dass er schimmelt.

Fragen und klagen und wagen

Natürlich gibt es auch für das innerliche Aufräumen jede Menge Hilfe und

Leitfragen. Einen der hilfreichsten Tipps dafür, habe ich bei der Theologin Ina Prätorius gefunden. Die vergleicht das innere Aufräumen mit Beten: „Wenn ich bete, machst du, Gott, Ordnung in mir.“

Warum ich das so hilfreich finde? Weil Beten so viel freier ist als einen Fragenkatalog angesichts innerer Unruhe abzuarbeiten. Weil ich, während ich den Kruscht in mir anschau, keine Fragen beantworten muss, sondern sie Gott stellen kann. Weil ich dem Ausrufen meiner Gefühle nicht Einhalt gebieten muss, sondern sie vor Gott bringen kann. Weil es nicht sofort hopp oder topp heißen muss, sondern ich mir die Zeit lassen kann, die ich brauche und so Stück für Stück vorankomme mit dem inneren Ausmisten.

Und es tut gut. Anlässe, anzufangen, gäbe es genug. Der Advent als Vorbereitungszeit bietet sich an. Oder das neue Jahr mit seinen Vorsätzen wäre eine Gelegenheit. Oder traditionsgemäß die Passionszeit. Oder aber gleich jetzt und hier.

„Wenn ich bete, machst du, Gott, Ordnung in mir.“

Christoph Maser

Foto: privat



Das Logo für „evangelisch Am Buchstein“



evangelisch
Am Buchstein

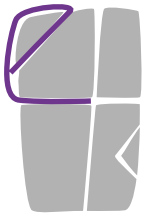
Als „evangelisch Am Buchstein“ wollen wir sichtbar und erkennbar sein. Daher war schon zu Beginn des Prozesses klar, dass wir ein Logo brauchen, das zeigt: Hier sind wir! Und hier ist es nun - prominent auf der ersten Seite des Gemeindebriefs. Die vier Farben und alle Formen im Logo erzählen von uns. Blau wie der Himmel in den drei Stadtteilen - grün wie die Natur im Buchstein und im Studentenwald, grün wie die Wiesen und

Wälder zwischen Meyernberg und dem Roten Hügel, grün wie der Radweg an der Mistel. Gelb steht für das Licht des Evangeliums und das Violett ist die Farbe der Evangelischen Kirche in Bayern.

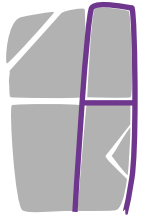
Der Umriss des Logos steht für den Buchstein - nicht stellvertretend für einen konkreten Felsen dort, sondern für den ganzen Buchstein. Im Laufe des Prozesses nämlich ist uns klar geworden, dass wir nicht die vier Kirchtürme der Gemeinden oder Buchstaben, sondern ein Symbol haben wollen, das zeitlos ist und die Veränderungen mitgeht, die in den nächsten Jahren auf die Kooperation zukommen. In den Umrissen bilden die Linien aber dennoch erkennbar die Buchstaben e A und B. Zentral ist das Kreuz als Zeichen dessen, der die Mitte unserer Gemeinschaft ist.



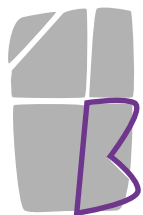
Buchstein



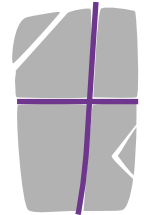
evangelisch



Am



Buchstein



Kreuz

Wollen Sie sich auf die Suche machen? Wer findet einen Naturstein, der den Umrissen unseres Logos am nächsten kommt? Schicken Sie ein Foto Ihres Steins an michael.sonnenstatter@elkb.de. Die Finder der zwei Steine, die unserm Logo-Stein am nächsten kommen, erhalten von uns einen Bücher- oder Essensgutschein im Wert von 30 Euro als Belohnung. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Friedensgebet

Das Gebet für den Frieden in der Welt - ein bleibendes, wichtiges Anliegen der Christen - ist immer am 1. Mittwoch im Monat um 19 Uhr. Die Kirchengemeinden Lutherkirche, Altstadt und Auferstehungskirche laden dazu ein.

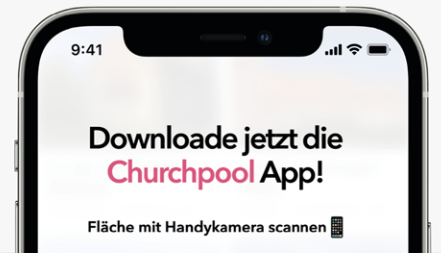
Termine: 4.12., 8.1., 5.2.

Ort: Katharina-von-Bora-Kirche, Meyernberger Str. 17



Unsere Gemeinde hat eine App!

Neuigkeiten 📧, Ankündigungen 📣, Gruppen 👥 und vieles mehr direkt auf dem Smartphone.



Unsere Kirchengemeinden haben eine App! In der Churchpool App werden Sie per Push-Benachrichtigung mit Neuigkeiten aus unseren Gemeinden versorgt. Sie können miteinander ins Gespräch kommen, in den Gemeindegruppen sich untereinander austauschen, eigene Gruppen erstellen und vieles mehr. Es gibt einen Veranstaltungskalender, einen täglichen Impuls, unseren digitalen Gemeindebrief und ein breites Angebot in der Mediathek. Und das alles datenschutzkonform, werbefrei und kostenlos! Niemand sieht die eigene Telefonnummer oder sonstige Informationen über den Nutzer/die Nutzerin, die man selbst nicht teilen möchte. So geht es: Die Churchpool App im Apple App Store oder Google Play Store herunterladen, in der App registrieren, Ihre Gemeinde (evangelisch Am Buchstein / Bayreuth-Lutherkirche) suchen und beitreten! <https://www.churchpool.com/de/appholen.html>

Die Kirchenvorstandswahlen in der Kooperation „evangelisch Am Buchstein“

Bei den Kirchenvorstandswahlen am 20. Oktober wurden die beiden Leitungsgremien der neuen Pfarrei Am Buchstein und der Kirchengemeinde Lutherkirche gewählt und damit für die nächsten sechs Jahre neu aufgestellt. Das Besondere in unserer Region ist, dass erstmalig ein gemeinsamer Kirchenvorstand von Auferstehungskirche in der Saas und Erlöserkirche in der Altstadt gebildet wurde.

In der Lutherkirche wurden folgende Personen in den Kirchenvorstand gewählt (in alphabetischer Reihenfolge): Franziska Beyer, Peter Dippold, Paul Gröger, Tim Hühnlein, Heike Nicklas, Dr. Stephanie Schmid, Claudia Wirth, Dr. Klaus Wührl-Struller.

In das Gremium berufen wurden Ursula Maier und Thomas Meyer.

In der Pfarrei Am Buchstein gab es folgendes Wahlergebnis (in alphabetischer Reihenfolge):

Simone Bachmann, Christa Fischer, Oliver Gabler, Christoph Kramer, Kristy Miller, Reinhard Schwarz, Valentin Schwarz, Elke Thein.

Berufen wurden Carl Boxberger und Klaus Schiffer-Weigand.

keiten in den Kirchengemeinden einbringen.

So danken wir von Herzen allen, die sich an den Kirchenvorstandswahlen beteiligt haben und unseren Kirchengemeinden ihre Stimme gegeben haben! Die Wahlbeteiligung lag in der Pfarrei Am Buchstein bei 13,2 % und in der Lutherkirche bei 20,6 %.

Ein herzliches „Vergelt's Gott“ sprechen wir auch allen Mitarbeitenden in den Vertrauens- und Wahlauschüssen aus für ihren unermüdlischen Einsatz im Vorfeld der Wahl, am Wahltag und im Nachgang der Wahl.

Die neu gewählten Kirchenvorstände werden in der Erlöserkirche am 1. Advent und in der Lutherkirche am 2. Advent in ihr Amt eingeführt und ihre Arbeit aufnehmen. Sie tragen die



Foto: Sonnenstätter

Die Kandidierenden für den Kirchenvorstand der Lutherkirchengemeinde bei der „kleinen“ Wahlparty am 20. Oktober (es fehlen Wolfgang Hammon, Heike Niklas und Gesine Nickel)

Ihr ehrenamtliches Engagement ist ein wichtiger Beitrag zur Stärkung der kirchlichen Gemeinschaft und zur Förderung des christlichen Glaubens.

Große Veränderungen in Gesellschaft und Kirche werden immer mehr zu einer Realität. So manche Herausforderungen kommen auf unsere Kirchengemeinden zu. Wie können wir Menschen auf den christlichen Glauben hin neu ansprechen? Welche Angebote sind für unsere Gemeinden attraktiv und sinnstiftend? Und wie kommen wir unserem Auftrag nach in Zeiten knapper werdender Ressourcen? Spannende und anspruchsvolle Jahre liegen vor uns. An vielen Stellen braucht es neue Wege und Mut – und Ihre Fürbitte für unsere Kirchengemeinden!

Pfarrer Christian Peiser

nächsten sechs Jahre gemeinsam mit den Hauptamtlichen die Verantwortung für die strategische Ausrichtung der Gemeinden, Personalentscheidungen und die Gestaltung des Gemeindelebens.



Fotos: privat

Sie wurden in den Kirchenvorstand der Pfarrei Am Buchstein gewählt bzw. berufen

Wir hoffen und wünschen uns, dass auch die nicht gewählten Personen im erweiterten Kirchenvorstand mitarbeiten oder sich weiterhin als Mitarbeitende mit ihren Gaben und Fähig-



Stimm
für Kirche

Kirchenvorstandswahl 2024
Ev.-Luth. Kirche in Bayern
stimmfürkirche.de

Befiehl du deine Wege

Das Pfarrersehepaar Julia und Christoph Maser verlässt Bayreuth

Liebe Leserin, lieber Leser, vor neun Jahren sind wir in die Saas gezogen und haben die Pfarrstelle an der Auferstehungskirche übernommen. Wir haben in dieser Zeit viele Begegnungen gehabt, viele Ideen umgesetzt, einiges zum Blühen gebracht und einiges ist uns sicher auch misslungen.

Wir haben gefühlt fast so viel Zeit mit Gedanken über die Kirche verbracht wie in der Kirche bei unzähligen Gottesdiensten, Kasualien und Veranstaltungen.

Wir wurden als Gäste in vielen Häusern und Wohnungen empfangen und waren auch oft selbst Gastgeber im Gemeindehaus, in der Kirche und Zuhause.

Wir haben in der Saas und mit den Saasern gelebt, gefeiert, geweint und gelacht. Und wir haben in der Auferstehungskirche geheiratet und zwei unserer drei Kinder dort getauft.

Nun endet unsere Bayreuther Zeit im Frühjahr 2025. Am 1. April werden

wir in Amberg in der Oberpfalz die 1. Pfarrstelle an der Paulanerkirche antreten und am 30. März dort in unseren neuen Dienst eingeführt.

In der Auferstehungskirche werden wir am Sonntag, den **23. März 2025 um 14 Uhr** in einem Gottesdienst verabschiedet, zu dem wir Sie und Euch ganz herzlich einladen.

Der Abschied fällt uns richtig schwer und zugleich vertrauen wir auf Gottes Treue, mit der er uns durchs Leben führt.

Bis zum Umzug ist es aber noch eine ganze Zeit. Da sind noch manche Aufgaben zu erledigen. Das Miteinander in Pfarrei und Kooperation wächst – der gemeinsame Gemeindebrief und auch die Homepage zeigen es.

Der neue gemeinsame Kirchenvorstand nimmt am 1. Advent seine Arbeit auf. Der Kindergarten freut sich auf seine Projektwoche. Die Konfirmandinnen und Konfirmanden sind auf dem Weg zu ihrem großen Fest.



Foto: privat

Und so mancher Gottesdienst will noch gefeiert, so manches Projekt abgeschlossen und so manche Weiche gestellt werden.

Wir sagen schon einmal an dieser Stelle herzlichen Dank für alle wunderbaren Jahre mit Ihnen und Euch sowie für das Vertrauen, das wir geschenkt bekommen haben.

Ihre Pfarrers
Julia und Christoph Maser

Evangelisches Gesangbuch Nr. 395

1. Vertraut den neuen Wegen, / auf die der Herr uns weist, / weil Leben heißt: sich regen, / weil Leben wandern heißt. / Seit leuchtend Gottes Bogen / am hohen Himmel stand, / sind Menschen ausgezogen / in das gelobte Land.

2. Vertraut den neuen Wegen / und wandert in die Zeit! / Gott will, dass ihr ein Segen / für seine Erde seid. / Der uns in frühen Zeiten / das Leben eingehaucht, / der wird uns dahin leiten, / wo er uns will und braucht.

3. Vertraut den neuen Wegen, / auf die uns Gott gesandt! / Er selbst kommt uns entgegen. / Die Zukunft ist sein Land. / Wer aufbricht, der kann hoffen / in Zeit und Ewigkeit. / Die Tore stehen offen. / Das Land ist hell und weit.

Text: Klaus Peter Hertzsch 1989 © beim Autor

Ordination

Bernhard Bammessel geht nach St. Johannis

Liebe Leserin, lieber Leser, endlich ist es so weit: jetzt steht fest, wo es für mich weitergeht in meinen ersten Jahren als Pfarrer - in St. Johannis in Bayreuth! Wie erhofft nicht weit weg. Es besteht also die Chance, mich dort bei Gelegenheit zu besuchen. Darüber würde ich mich sehr freuen. Und eine erste Gelegenheit wäre gleich meine Ordination am **14. Dezember um 15 Uhr** in der Pfarrkirche St. Johannis mit dem Regensburger Regionalbischof Klaus Stiegler. Die Ordination ist der Start in mein „Berufungsleben“ als Pfarrer und ich lade Sie alle herzlich ein, dabei zu sein beim Festgottesdienst und beim anschließenden Empfang.

Mit ganz herzlichen Grüßen, Ihr ehemaliger Vikar
Bernhard Bammessel



Foto: privat

Lebendiger Adventskalender

Lutherkirche und Altstadt laden ein, die Adventsabende gemeinsam zu feiern. Beginn ist jeweils um 18 Uhr - wenn nicht anders angegeben - im Freien beim angegebenen Haus, das adventlich geschmückt ist. Es werden Geschichten gelesen, Lieder gesungen und ein Segen zugesprochen. Auch in der Saas gibt es einen Lebendigen Adventskalender, dessen Orte auf Social Media und als Einlageblatt in der Saaser Ausgabe bekannt gegeben werden

Termin Ort

- Sa 30.11. Adventsmarkt des Strickkreises, Meyernberger Str. 17
So 1.12. Nicklas/Bachmann, Meyernberger Str. 32
Mo 2.12. 20:00 Adventsserenade des Posaunenchores, Meyernberger Str. 17
Di 3.12. Thein/Bojanowski, Kaulbachstr. 2 e, Altstadt
Mi 4.12. 18:00 Konfis Altstadt, Erlöserkirche, Dietrich-Bonhoeffer-Str. 1
19:00 Friedensgebet, Meyernberger Str. 17
Do 5.12. 16:00 Weihnachtsmarkt, Dietrich-Bonhoeffer-Schule, Bodenseering 59
Fr 6.12. Roth, Eibseestraße 29
Sa 7.12. Förster, Buchenweg 23
So 8.12. 17:00 Adventskonzert Hannes Wölfel, Meyernberger Str. 17
Mo 9.12. Wühlr-Struller, Schmatzenhöhe 16 b
Di 10.12. Wiesend/Bammessel, Jakobstr. 24
Mi 11.12. Oursin, Sterntalerring 27 a
Do 12.12. Kirchenchor Erlöserkirche, Dietrich-Bonhoeffer-Str. 1
Fr 13.12. Wirth/Boderius, Fasanenring 26
Sa 14.12. 15:00 Ordination Bernhard Bammessel in St. Johannis, Altentrebgsplatz 4
So 15.12. 17:00 Singen unterm Christbaum, Meyernberger Str. 17
17:00 Geschichten am Lagerfeuer, Dietrich-Bonhoeffer-Str. 1
Mo 16.12. Dörfler-Gabler, Anselm-Feuerbach-Straße 2
Di 17.12. Kirchenchor der Lutherkirche, Meyernberger Str. 17
Mi 18.12. Hellfritsch/Ströhla, Forst 36, Eckersdorf
Do 19.12. Schwarz, Buchsteinweg 14
Fr 20.12. Beyer, Klinikumallee 7
Sa 21.12. 17:00 Waldweihnacht am Buchstein, Adolf-Wächter-Str. 51
So 22.12. Grauvogel, Finkenweg 8

Friedenslicht aus Bethlehem



Grafik: Pfeiffer

Am 10. Dezember werden Vertreter:innen der deutschen Pfadfinder:innen das Friedenslicht aus Bethlehem in Wien abholen. Anschließend wird das Friedenslicht mit dem Zug in über 30 Städte in Deutschland gebracht und dort in zentralen Aussendefeiern an die Gruppen gegeben, die es zu Weihnachten in vielen regionalen und lokalen Aktionen weiterreichen. Die Pfadfinder des VCP, die sich in der Lutherkirche regelmäßig treffen, holen das Friedenslicht aus Nürnberg. Sie stellen das Friedenslicht geschützt vor den Eingang der Lutherkirche und in die offene Erlöserkirche. Gerne können

Sie Laternen mitbringen und so das Friedenslicht zu sich nach Hause tragen.

Termin: Ab 16.12.

Ort: Lutherkirche, Bodenseering 95 und Erlöserkirche, Dietrich-Bonhoeffer-Str. 1

Adventsbasare

Der **Strickkreis** „Fröhlicher Nadeltreff“ veranstaltet wieder einen Adventsbasar. Hier können die bestellten Adventskränze abgeholt werden, es gibt Kaffee und Kuchen und viele selbstgemachte Schätze zu entdecken. Ab 16 Uhr spielt der Posaunenchor und Heiner Hartmann wird weihnachtliche Mundartgedichte zum Besten geben.

Termin: Samstag, 30.11., ab 14 Uhr

Ort: Gemeindezentrum Meyernberg

Die Dietrich-Bonhoeffer-Schule veranstaltet wieder einen **Weihnachtsmarkt**. Um 16 Uhr findet dort ein kleines Programm zum Lebendigen Adventskalender statt.

Termin: Donnerstag, 5.12., 16-18 Uhr

Ort: Dietrich-Bonhoeffer-Schule, Bodenseering 59

Auch dieses Jahr gibt es wieder einen kleinen **Adventsbasar im Gemeindehaus der Altstadt**. Angeboten werden Bücher, Kalender, „Selbstgestricktes“ u.a.. Die Künstlerin Petra Krzeminski wird Karten zur Jahreslosung und weitere eigene Werke anbieten. Der Basar ist vom 1. bis zum 2. Advent vor und nach Veranstaltungen und den Gottesdiensten geöffnet.

Ort: Dietrich-Bonhoeffer-Str. 1



Grafik: Pfeiffer

Singen unterm Christbaum

Jedes Jahr am 3. Advent findet das „Singen unterm Christbaum“ mit dem Gesangverein Meyernberg, der Concordia Bayreuth und dem Posaunenchor statt. Bei anschließendem Glühwein und Plätzchen wird der Nikolaus erwartet.

Termin: Sonntag, 15.12., 17 Uhr,

Ort: Katharina-von-Bora-Kirche, Meyernberger Str. 17

Klangvoller Adventssonntag

Konzert-Gottesdienst am 3. Advent



Foto: privat

Christoph Graupner wurde Anfang Januar 1683 im Zwickauer Land geboren. Schon im Alter von 8 Jahren war seine musikalische Begabung so groß, dass er sein Elternhaus verließ, um musikalisch gefördert zu werden. Im Alter von 13 Jahren sang er im Thomanerchor in Leipzig. Das anschließende Studium der Rechtswissenschaften schmiss er hin, um sich ganz der Musik zu widmen. Während seiner Lebensstationen in Hamburg und Grafenhof in Darmstadt schrieb er tausende Musikstücke und wurde zu einem der bedeutendsten Musiker des Barocks. Nach seinem Tod geriet Graupner aber schnell für lange Zeit in Vergessenheit. Grund dafür war ein Streit zwischen den Erben Graupners und dem Landgrafen, die sich nicht einigen konnten, wer die Rechte am Werk Christoph Graupners bekommen sollte. So wurde seine Musik nicht gespielt – und erst im 20. Jahrhundert wiederentdeckt. Im Gottesdienst am 3. Advent spielt ein Ensemble „Das Leben war das Licht der Menschen“ für Tenor solo, Streichquartett und Basso Continuo, komponiert für den 3. Weihnachtstag 1745. Es musizieren: Isabel Welz, Judith Schoppek (Violinen), Sabrina Hebert (Viola), Wolfgang Schoppek: (Violoncello), Andreas Kögel (Tenor) Mei Hui He (Orgel) Das Stück dauert 17 Minuten und wir freuen uns auf jede davon im Gottesdienst am 15.12.

Termin: 15.12., 9:30 Uhr

Ort: Auferstehungskirche, Saas

Erzählungen für Groß und Klein

Wir lieben Geschichten. Noch mehr, wenn sie uns in einer gemütlichen Runde erzählt werden. Deswegen feiern wir am 2. Weihnachtsfeiertag einen Erzählgottesdienst. Die Großen feiern mit Pfarrer Maser und die Kleinen mit Pfarrerin Maser.

Termin: Donnerstag, 26.12., 9:30 Uhr

Ort: Auferstehungskirche und Gemeindehaus Saas, Erikaweg 35

Segen zum Jahresbeginn

Ein Gottesdienst zur Jahreslosung „Prüfet alles und das Gute behaltet.“ (1. Thess 5,21). Da es guttut, am Anfang eines neuen Kalenderjahres Segen zu tanken, wird es in diesem Gottesdienst die Möglichkeit zu einer Einzelsegnung geben. Wir werden Sie nach Ihrem Namen fragen und Ihnen Gottes Segen zusprechen. Wir feiern das letzte Mal in der Auferstehungskirche, ehe wir in unsere Winterkirche, das Gemeindehaus, umziehen. Den Segnungsgottesdienst hält Pfarrerin Julia Maser.

Termin: Sonntag, 5.1., 9:30Uhr

Ort: Auferstehungskirche, Erikaweg 35

Salbungs- und Segnungsgottesdienst

„Segnen und Salben“ - am Anfang des Jahres, will Gott uns nahe sein als der, der uns anspricht, anrührt und heilt. Im meditativen Abendgottesdienst am Neujahrstag in der Lutherkirche besteht die Möglichkeit, sich salben und segnen zu lassen: Mit duftendem Salböl werden dabei Stirn und Hände im Namen des dreieinigen Gottes mit dem Kreuz gezeichnet. Ein Bibelwort und ein Segen wird Ihnen zugesprochen. Sie sind herzlich zum Mitfeiern und Miterleben eingeladen, ob Sie zu

Eine Christmette für die Region

Erstmals feiern wir in der Region „evangelisch Am Buchstein“ eine Christmette für alle drei Kirchengemeinden. Herzliche Einladung zu einem besinnlichen Abschluss des Heiligen Abends mit Kerzenschein und vielen Weihnachtsliedern und der frohen Botschaft des Kindes in der Krippe. Die Orgel spielt Klaus Linhardt aus Neustädtlein.

Termin: Dienstag, 24.12., 22 Uhr

Ort: Erlöserkirche, Dietrich-Bonhoefer-Str. 1



Foto: privat

einer festen Glaubensgemeinschaft gehören oder sich bisher als kirchenfern empfinden. Dieser Gottesdienst richtet sich an alle, die offen dafür sind, sich von Gott neu berühren zu lassen. Gestaltet wird der Gottesdienst von Pfrin. Kathrin Zagel-Busch und einem Team.

Termin: Mittwoch, 1.1., 17 Uhr

Ort: Lutherkirche, Bodenseering 95

Songs & Stories

Weihnachtliche und stimmungsvolle Songs mit Hannes Wölfel und Stefan Haußner

Nach dem erfolgreichen Debüt im letzten Jahr laden die beiden Musiker auch heuer zu einem besonderen Konzert ein, das die Vorweihnachtszeit stimmungsvoll begleitet. Mit ihrer Mischung aus traditionellen Weihnachtsliedern, modernen Pop-Songs und eigenen Kompositionen schaffen Wölfel und Haußner eine festliche Atmosphäre, die das Publikum verzaubert. Begleitet von sanften Gitarren- und Klavierklängen und harmonischem Gesang laden die Musiker zu einer musikalischen Reise ein, die Tradition und Moderne vereint. Das Programm lädt dazu ein, in der stimmungsvollen Kulisse der Kirche zur Ruhe zu kommen und den Zauber der Vorweihnachtszeit zu erleben. Der Eintritt ist frei, jedoch freuen sich die Musiker über eine Spende in den „Hut“.

Termin: Sonntag, 8.12.2024, 17 Uhr
Ort: Katharina-von-Bora-Kirche
Eintritt: Freiwillige Spenden erbeten.

„Schott kommt, liest, lacht und singt“



Foto: privat

Pfarrer und Kabarettist Hannes Schott kommt und wird unterstützt von Kirchenmusikdirektor Michael Dorn. Inzwischen in Nürnberg angekommen, blickt Schott augenzwinkernd und liebevoll auf seine Heimat Bayreuth, erzählt vom Pfarrersein in der Großstadt und teilt Erinnerungen aus Oberfranken. Dazu bringt er verschiedene eigene Texte zum Vortrag und singt umgeschriebene Lieder. Es wird sicher viel zu lachen geben.

Termin: Freitag, 24.1., 19 Uhr
Ort: Katharina-von-Bora-Kirche
Eintritt: Freiwillige Spenden erbeten für den Förderverein Evangelisches Gemeindezentrum Meyernberg e.V.

Die Liebe in all ihren Facetten

Jazz-Konzert zum Valentinstag mit Musik aus den 20er bis 70er Jahren von George Gershwin, Clint Eastwood, John Lennon und Elton John, nach Arrangements von Diana Krall (kanadische Jazzpianistin und Sängerin)



Foto: privat

Beate Herzog ist studierte Cembalistin und Pianistin, die im Laufe ihres Lebens von der Barockzeit über die Romantik den Jazz und das Singen dieses Genres für sich entdeckt hat.

Termin: Freitag, 14.2., 19:30 Uhr
Ort: Katharina-von-Bora-Kirche
Eintritt: Freiwillige Spenden erbeten für den Förderverein Evangelisches Gemeindezentrum Meyernberg e.V.

Konzert 2Stein

2Stein & Friends sind zurück! Nach der Premiere im Jahr 2021 ist einiges passiert und der Fan-Kreis ist stark gewachsen. Weiterhin gilt: Große Hits, gefühlvoll im neuen Gewand präsentiert. HIT-Geschichten NEU erzählt. Neue und alte „Friends“, viele Gänsehaut-Momente und hautnahe, ehrliche Versionen großer Songs von Elton John, the Police, Heinz-Rudolf Kunze, Westernhagen, Kate Bush u.v.a.m., teilweise mit Seltenheitswert bzw völlig neuer Interpretation. Ein Musikerlebnis unvergesslicher Art.

Termin: Sonntag, 2.2., 17 Uhr
Ort: Katharina von Bora Kirche
Eintritt: Freiwillige Spenden erbeten.

Rainbow Gospelchor Bayreuth

„Come let us sing“- so startet der Gospelchor Rainbow Bayreuth mit seiner Chorband in das Konzertjahr 2025. Lassen Sie sich anstecken von der tollen Atmosphäre, wenn Ihnen die begeisterten Sängerinnen und Sänger, unter der Leitung von Uli Strömsdörfer, einen bunten Mix an bekannten Gospels, alten Spirituals und gefühlvollen Popsongs präsentieren.

Termin: Sonntag, 23.2., 17 Uhr
Ort: Katharina-von-Bora-Kirche
Eintritt: Freiwillige Spenden erbeten.



Foto: privat

Beththupferkirche

Seit Jahrzehnten findet der Martinsumzug der Lutherkirchengemeinde in Meyernberg statt. Heuer zogen ca. 150 Kinder und Erwachsene mit ihren Laternen von der Katharina-von-Bora-Kirche zur Dietrich-Bonhoeffer-Schule. Dort sahen und hörten die Kinder und Erwachsenen die Martinsgeschichte und stärkten sich anschließend mit Martinshörnchen und Martinsgänsen. Der Basar in der Kirche war ein voller Erfolg. Herzlichen Dank der FF Bayreuth, Abteilung Meyernberg und allen Mitwirkenden. Die Beththupferkirche findet monatlich um 17 Uhr in der Lutherkirche statt und ist eine Familienkirche mit zwei Sockenpuppen, Aktionen, Mitmachliedern und vielem mehr. Anschließend gibt es ein gemeinsames Abendessen. Wir freuen uns auf Euch!

Pfrin. Kathrin Zagel-Busch und Team

Termin: Sonntag, 19.1./16.2., 17 Uhr

Ort: Lutherkirche, Bodenseering 95

Foto: Sonnenstatter



Am Lagerfeuer

Zu Abrahams Zeiten saßen alle, die ganze Großfamilie, Kind und Kegel, Jugend, Eltern, Großeltern an den Abenden zusammen. Von Jakob und Esau wollen wir am Lagerfeuer erzählen und hören. Nach einem Lied und einem Segen grillen wir Stockbrot, erzählen unsere Geschichten. Es ist viel Platz und Freiheit auch für die Kinder. Bei schlechtem Wetter gibt es eine Geschichte und „Imbiss“ in der Kirche oder im Gemeindesaal. Herzlich willkommen alle, immer am 3. Sonntag im Monat.

Termin: 15.12. (Hirtenfeuer), 19.1. und 16.2., jeweils um 17 Uhr

Ort: Feuerstelle im Garten der Kirche, Dietrich-Bonhoeffer-Str. 1

Foto: Peiser



Die Kirchenwichtel

sind an den Start gegangen. Wir laden alle Familien zu einem Gottesdienst für die Kleinsten ein, immer am 2. Sonntag im Monat. Wer möchte, kann gerne zu einem einfachen Mittagessen bleiben. Für die Kinder ist eine Spielecke aufgebaut.

Termin: 8.12. (Thema „Nikolaus“), 12.1. und 9.2., jeweils um 11:15 Uhr

Ort: Gemeindehaus Erlöserkirche, Dietrich-Bonhoeffer-Str. 1

Die Früchtchen sind los

Die Saaser Früchtchen werden von einem hochmotivierten Team geleitet, das sich auf alle Kinder im Grundschulalter freut.

Termine: mittwochs, 15:15 Uhr

- 11.12. gemütliche Vorlesestunde
 - 18.12. 18:00 Uhr (!) Lebendiger Adventskalender
 - 15.1. „Kino, Kino“
 - 29.1. Schlittenfahren / Winterspaziergang
 - 12.2. Überraschungsstunde
 - 26.2. Faschingsfeier
- Ort:** Gemeindehaus Saas

Foto: privat



Aus der Konfi-Arbeit

45 Konfirmandinnen und Konfirmanden bereiten sich zur Zeit intensiv auf ihre Konfirmation vor. Der Unterricht findet in den drei Kirchengemeinden getrennt statt, aber einige Aktionen und Konfi-Tage führen wir in der Region „evangelisch Am Buchstein“ gemeinsam mit der Stadtkirche durch, zum Beispiel zwei Jugendgottesdienste, die wir in der Stadtkirche und der Lutherkirche feiern oder das Konficup-Fußballturnier. Auch ein Ausflug zum Bibelmuseum in Nürnberg ist wieder geplant.



Fotos: Sonnenstatter

Die Konfis der Lutherkirche hatten viel Spaß beim Gesangbuch-Quiz

JUGENDTREFF Saas

Termin: Freitags, 18 Uhr

Ort: Jugendraum Auferstehungskirche, Erikaweg 35

Jugendtreff Lutherkirche

Termin: Freitags, 19 Uhr, 14-tägig

Ort: Lutherkirche, Bodenseering 95



Foto: Busch

Gemeinsam Kochen, interaktive Spiele, Lagerfeuer - Konfis und Jugendliche nach der Konfirmation treffen sich 2 mal im Monat in der Lutherkirche zum Jugendtreff.



Die Konfis der Auferstehungskirche und der Lutherkirche bildeten ein Team beim Konficup und kamen in Glashütten auf Platz 3. Damit sind sie bei der Endrunde der bayerischen Mannschaften am 17. Mai 2025 mit dabei.

Frauenfrühstück

Herzliche Einladung zum Frauenfrühstück - ein Vormittag für Leib und Seele. Nach einem reichhaltigen Frühstück begrüßen wir Pfarrerin Stefanie Lauterbach als Referentin. Wir bitten um Anmeldung über unsere Homepage www.erloeserkirche-bayreuth.de oder telefonisch im Pfarramt unter 0921 61036

Termin: 15.2., 9 Uhr

Ort: Gemeindehaus Erlöserkirche, Dietrich-Bonhoeffer-Str. 1

Teeknabberei

Frauen mitten im Leben treffen sich. Sie kommen über Gott und die Welt ins Gespräch, trinken einen Tee, oder auch mal eine Bowle. Geist und Körper sollen etwas zu Knabbern bekommen. Jeder Abend kann unabhängig und ohne Anmeldung besucht werden. Jede Frau ist herzlich willkommen!

Termine:

17.12., 19 - 21 Uhr: Martina Schubert, EBW, spricht über Träume, Wünsche, Hoffnungen.

14.1., 19 - 21 Uhr: „Trickbetrug: Schockanruf, Enkeltrick“ - mit Dominik Klose (Polizeipräsident Oberfranken), gemeinsam mit „Thekengespräche für Männer“

Ort: Gemeindehaus Erlöserkirche

Thekengespräch

Zu den Thekengesprächen treffen sich Männer, um über unterschiedlichste Themen zu diskutieren. Diese sind aus den verschiedensten Bereichen des Lebens gegriffen und schließen an Vorträge, Kurzfilme oder andere Gesprächsanlässe an. Dabei wird auch der Geselligkeit und dem Austausch persönlicher Erfahrungen und Empfindungen Rechnung getragen.

Termine: 3.12., 14.1., 4.2.

Ort: Jugendhaus HaMS1, Dietrich-Bonhoeffer-Str. 1



Foto: privat

Lara Neumann ist von Beruf Atem-, Sprech- und Stimmlehrerin und Lehrlogopädin und schon über 20 Jahre als Lobpreisleiterin und Songwriterin aktiv. Sie lebt mit ihrem Mann und ihren 3 Kindern in Bayreuth.

Ihren Song „Herz auf Laut“ auf der Website des Popinstituts der Nordkirche kann man hier hören:



Im Gespräch mit Lara Neumann: Songwriterin und Weltenbummlerin

Lara Neumann komponiert Kirchenlieder der modernen Art, wie letztes für den Kirchentag in Nürnberg und im Moment schon wieder für den nächsten Kirchentag in Hannover. Aber auch Auftragswerke für Projekte in den USA entstehen in ihrem Wohnzimmer in Hummeltal. Denn Lara Neumann ist schon ziemlich herumgekommen in der Welt – und ist immer noch gerne unterwegs: an der Universität, wo sie Impulsreferate zum Sprechtraining gibt, in die Teams des Kirchentags, wo sie sich für Frauen stark macht, und zu ihrem Brotberuf in eine logopädische Praxis in Bayreuth. Denn in Zeiten von Musik-Streaming-Diensten wie Spotify und Co ist es schwer, allein von der Kunst zu leben. An diesem Nachmittag gewährt sie uns einen Einblick in ihr Leben, was sie als junge Frau bewegt, was sie auf musikalische Ideen bringt – und sie bringt uns ein Lied aus ihrer Feder mit.

Termin: Dienstag, 3.12., 15 - 16:30 Uhr

Ort: Gemeindehaus Erlöserkirche

Seniorenkreis 65plus

Termin: Dienstag, 15 - 17 Uhr

Ort: Gemeindehaus Erlöserkirche

Leitung: Heike Komma und Team

Adventsfeier im Kerzenschein

Zur Adventszeit gehört das Singen von Liedern und Erzählen von Geschichten mit dazu. Bei Kerzenschein singen wir gemeinsam und hören alte und neue Geschichten, Heiteres und Besinnliches. Mit Heike Komma

Termin: 10.12., 15 Uhr

Prüft alles und behaltet das Gute!

Ein Nachmittag rund um die Jahreslosung. Mit Gerhild oder Christian Peiser

Termin: 28.1., 15 Uhr

Wunderbar geschaffen! – Land und Leute des Weltgebetstagslandes Cookinseln

Frauen von den Cookinseln haben die Gottesdienstordnung für den Weltgebetstag formuliert. Wie lebt es sich in einem Südseeparadies? Wie leben insbesondere Frauen dort? Was freut sie, was treibt sie um? Christa Roßner und Elke Thein gehen diesen und weiteren Fragen nach und zeigen Bilder.

Termin: 25.2., 15 Uhr

Offener Seniorentreff

4.12. Weihnachtsfeier

18.12. Weihnachtlicher Gottesdienst mit Pfr. i.R. Klaus Wende

8.1. „Prüft alles und behaltet das Gute“ (1. Thess. 5,11), Gedanken zur Jahreslosung 2025 mit Pfr. Michael Sonnenstatter

22.1. „Der Egbert-Kodex, das älteste Bilderbuch zur Jesusgeschichte - gemalte Predigten“ mit Dr. Irene Mildnerberger

5.2. „Gott will uns heiter sehen“, Faschingsnachmittag mit Karin Hermann, Seniorentanz-Leiterin

25.2. Dienstag (!), „Wunderbar geschaffen“, Einführung in den Weltgebetstag, im Gemeindehaus Erlöserkirche

Termin: Mittwoch, 15 - 17:30 Uhr

Ort: Gemeindezentrum Meyernberg

Leitung: Waltraud Grillenberger



Foto: Lotz

Tag	Datum	Auferstehungskirche Ab 12.1. im Gemeindehaus	Erlöserkirche Ab 12.1. im Gemeindehaus	Katharina-von-Bora-Kirche	Lutherkirche	Andere Orte
So	01.12.		10:00 GD mit Einführung des Kirchengvorstandes der Pfarrei Am Buchstein, Chr. Peiser	9:00 GD, M. Sonnenstatter	10:30 Familien-GD mit Kita Fizzli-Puzzli, K. Zagel-Busch, Kirchencafé	
Mi	04.12.			19:00 Friedensgebet, P. Becker		
Do	05.12.					15:00 GD, K. Zagel-Busch, Phönix-Seniorenstift
So	08.12.	9:30 GD, A. Westermann	10:00 GD, H. Komma 11:15 Kirchenwachtel - GD für die Kleinsten und ihre Familien		10:30 GD mit Einführung des Kirchengvorstands der Lutherkirche, K. Zagel-Busch, Kirchencafé	
Fr	13.12.			19:00 Taizé-Gebet, P. Becker		
So	15.12.	9:30 Konzert-GD, Chr. Maser	10:00 GD, Peiser	9:00 GD, P. Becker	10:30 GD, P. Becker	
Mi	18.12.			15:00 Weihnachtlicher GD des Offenen Seniorentreffs, Pfr. i.R. K. Wende		
Sa	21.12.					17:00 Ökum. Waldweihnacht mit dem Posaunenchor, H. Komma und J. Trei, Am Buchstein, vor der Stadtförsterei
So	22.12.	9:30 GD, P. Becker	10:00 GD, M. Thein	9:00 GD, S. Taubmann	10:30 GD, S. Taubmann	
Di	24.12.	15:00 Familien-GD mit Krippenspiel, J. Maser 17:00 Christvesper mit Band, Chr. Maser	15:00 Familien-GD mit Krippenspiel, G. und Chr. Peiser 17:00 Christvesper mit dem Posaunenchor, G. Peiser 22:00 Christmette bei Kerzenschein, M. Sonnenstatter	17:00 Christvesper, M. Sonnenstatter, Gesangsverein	15:30 Familien-GD mit Krippenspiel, K. Zagel-Busch u. Team 17:00 GD mit Posaunenchor, H. Busch	
Mi	25.12.					10:00 Fest-GD mit Abendmahl, Dekan J. Hacker, Stadtkirche
Do	26.12.	9:30 Erzähl-GD für Erwachsene, gleichzeitig KiGo im Gemeindehaus, Chr. Maser	17:00 Musikalische Weihnachtsgeschichte mit dem Gesangsensemble DIE4 aus Gesees	9:00 GD, M. Sonnenstatter	18:00 Meditativer Abend-GD bei Kerzenschein, K. Zagel-Busch	
So	29.12.		10:00 Musikalischer GD, K. Schiffer-Weigand		10:30 GD, P. Becker	
Di	31.12.	17:00 Jahresabschluss-GD mit Beichte und Abendmahl, Chr. Maser	17:00 GD mit Beichte und Abendmahl, H. Komma, Posaunenchor	17:00 GD zum Altjahresabend, M. Sonnenstatter, anschl. Jahreskerzenverkauf		
Mi	01.01.		17:00 GD zur Jahreslosung an Neujahr, Team des Kirchengvorstandes		17:00 Salbungs- und Segnungs-GD, K. Zagel-Busch und Team, anschl. Jahreskerzenverkauf	

So	05.01.	9:30 Segnungs-GD, Chr. Maser			17:00 Musikalische Abendandacht mit Harfe (Magdalena Simon), H. Busch		
Mo	06.01.		10:00 GD mit den Sternsängern von St. Hedwig, H. Komma und G. Schloßmacher				
Mi	08.01.				19:00 Friedensgebet, M. Sonnenstatter		
Do	09.01.					15:00 GD, K. Ziegel-Busch, Phönix-Seniorenstift	
So	12.01.	9:30 GD mit Bibliolog, J. Maser	10:00 Ruhestands-GD, H. Komma 11:15 Kirchenwachtel - GD für die Kleinsten und ihre Familien		9:00 GD, K. Wührl-Struller	10:30 GD, K. Wührl-Struller	
So	19.01.	9:30 GD, A. Westermann	10:00 Familien-GD mit der Kita, G. Peiser		9:00 GD, H. Busch	10:30 GD, H. Busch 17:00 Bettthupferkirche, K. Ziegel-Busch und Team	
Mo	20.01.					15:00 GD, H. Komma, AWO-Zentrum,	
Di	21.01.					15:00 / 15:45 GD, H. Komma, BRK Altstadtspark	
So	26.01.	9:30 GD, Chr. Maser	10:00 GD, G. Peiser		9:00 GD, M. Sonnenstatter	10:30 GD mit Abendmahl, M. Sonnenstatter	
Fr	31.01.				19:00 Taizé-Gebet, M. Sonnenstatter		
So	2.02.	9:30 Mini-GD, J. Maser	10:00 GD, A. Birner		9:00 GD, M. Sonnenstatter	10:30 GD, M. Sonnenstatter	
Mi	05.02.				19:00 Friedensgebet, K. Wührl-Struller		
Do	06.02.					15:00 GD, K. Ziegel-Busch, Phönix-Seniorenstift	
So	09.02.	9:30 GD, P. Becker	11:15 Kirchenwachtel - GD für die Kleinsten und ihre Familien 18:00 AusZeit-GD, Team		9:00 GD, S. Taubmann	10:30 GD, S. Taubmann	
So	16.02.	9:30 GD, Chr. Maser	10:00 GD, P. Becker		9:00 GD, K. Ziegel-Busch	10:30 GD, K. Ziegel-Busch 17:00 Bettthupferkirche, K. Ziegel-Busch und Team	
So	23.02.	9:30 GD, P. Becker	10:00 GD, Chr. Peiser		9:00 GD mit Abendmahl, M. Sonnenstatter	10:30 GD, M. Sonnenstatter	
Fr	28.02.				19:00 Taizé-Gebet, P. Becker		



Leckere Herbstabende

Die 3. Staffel der Genieß!Bar lud ein zum gemeinsamen Abendessen

Jesus hat gerne und viel mit Menschen gegessen. Das hat ihm den Vorwurf eingebracht, ein Fresser und Säufer zu sein – so steht es im 7. Kapitel des Lukas-Evangeliums.

Allerdings übersehen seine Kritiker das Wesentliche an seinen vielen Mahl-Gemeinschaften. Es ging Jesus nie darum, seinen Bauch zu füllen, sondern um das, was passiert, wenn Menschen zusammen an einem Tisch sitzen: Um Gemeinschaft. Darum, dass Einsame nicht allein bleiben. Dass sich Menschen unterschiedlichen Alters und Herkunft begegnen. Dass die Schranken von Macht und Herkunft keine Rolle spielen, wenn man sich auf Augenhöhe am Tisch begegnet, aus derselben Schüssel isst und aus demselben Krug nachschenkt. Die meisten Zeitgenossen Jesu haben dies sofort instinktiv verstanden.



Foto: Maser

So haben auch wir wieder an drei Sonntagen im November zum gemeinsamen Abendessen am Sonntagabend ins Gemeindehaus eingeladen. Und es kamen viele Menschen zu Eintopf und Suppe, Brotzeit und Salat, pikanten und süßen Schmanckerln.

So danken wir allen Helfern und Besuchern, die bei der 3. Staffel der Genieß!Bar dabei gewesen sind und mit denen wir leckere Herbstabende genießen durften.

Gut war´s

Ein Rückblick auf den Themengottesdienst zu „Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist.“



Foto: Maser

Im Buch des Propheten Micha im 6. Kapitel heißt es: „Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist.“ So einleuchtend er ist auf den ersten Blick, wenn man sich dem Satz tiefergehend nähert, sind doch ganz viele Fragen da. Was meint denn gut? Wer hat die Autorität, zu sagen, was gut und was schlecht ist. Und wie viele Bedeutungen hat dieses Wort? Denn „Lass einfach gut sein“ und „Das ist einfach gut!“ meint zwei ganz unterschiedliche Dinge.

So hat sich ein Team aus zehn Männern aus verschiedenen Kirchengemeinden auf den Weg gemacht, zu diesem Bibelwort einen Gottesdienst vorzubereiten und zu feiern – z.B. mit Statements, wann es sich lohnt, etwas gut sein zu lassen und einer Predigt,

in der Gottes gute Beispiele zur Sprache kamen. Das Highlight war sicher die sechsköpfige Projektband unter der Leitung von Pfr. Michael Sonnenstatter, die sich extra für den Gottesdienst gegründet hat.

In aller Bescheidenheit und mit einem Augenzwinkern trauen wir uns auf das Wort „Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist.“ zu sagen: Dieser Gottesdienst und das anschließende Zusammensein waren es. Herzlichen Dank an alle, die mitgefeiert haben. Schön, dass Ihr und Sie dabei wart.

Sankt Martin, Sahantk Maaartiin

Wie jedes Jahr war es „ein Lichtermeer zu Martins Ehr“, als am 11. November die Krippen-, Kindergarten- und Hortkinder mit ihren leuchtenden Laternen und Augen durch die Saas zogen. Begonnen haben wir mit einem Gottesdienst in der Auferstehungskirche. Die Vorschulkinder haben für uns gesungen und in einem kleinen Theaterstück von den schnatternden Gänsen erzählt. Der Heilige St. Martin wollte nicht Bischof werden. Also hat er sich im Gänsestall versteckt. Doch die Tiere haben eben ganz schön Lärm gemacht und ihn verraten. So wurde er gefunden und zum Bischof.

Nach dem Umzug durch die Saas haben wir uns wieder am Kirchplatz getroffen, um dort noch eine gute Zeit miteinander zu verbringen. Herzlichen Dank allen Vorschulkindern für Musik und das tolle Schauspiel, den Erzieherinnen von Krippe, KiTa und Hort für die Vorbereitungen und allen Helferinnen und Helfern für die After Show Party auf dem Kirchplatz.

Es begab sich aber zu der Zeit, ...



Weihnachten ist teuer. Sollen wir Weihnachten deswegen abschaffen? Das diskutieren vier Engel. Während sie noch streiten, stellen die Tiere im Stall fest, dass da jemand zu ihnen gekommen ist.

Für das Krippenspiel finden im Dezember drei Proben statt. Schließt euch gerne noch an! Zu sehen ist es dann am 24.12. um 15 Uhr im Familiengottesdienst.

Wir freuen uns auf euch!

Termine:

8.12., 9:30 Uhr

15.12., 9:30 Uhr

23.12., 10 Uhr

Ort: Auferstehungskirche Saas

Mal eine Meile in den Schuhen einer biblischen Person gehen

Im Winter feiern wir wieder unsere Gottesdienste im Gemeindehaus und können das eine oder andere anders machen. Und so laden wir herzlich ein am 12. Januar zu einem Bibliolog-Gottesdienst. Was ist denn das, fragen Sie sich vielleicht?

Ein Bibliolog ist ein besonderes Gespräch über einen Bibeltext. Geleitet durch Pfarrerin Julia Maser schlüpfen alle Feiernden in die Rollen von biblischen Personen, stellen Mutmaßungen an, was diese denken und fühlen und leihen diesen ihre Stimme. Wir predigen also alle zusammen – denn jede und jeder hat etwas zu sagen.

So einschüchternd das jetzt in der Theorie klingen mag, es macht biblische Texte ungemein lebendig. Und natürlich muss niemand etwas sagen und darf auch nur zuhören.

Termin: 12.1., 9:30 Uhr

Ort: Gemeindehaus Saas.

Minis im Namen des Herrn unterwegs



Mini-Gottesdienst – das ist der Gottesdienst für alle großen und kleinen Minis mit ihren Familien und jede/n, der kommen mag. Wir feiern zusammen mit der Krippe Wichtelzwerge und mit Pfarrerin Julia Maser im Gemeindehaus. Denn

dort ist es warm und wir können zusammen im Kreis sitzen, singen und feiern... und nach dem Gottesdienst spielen. Denn im Anschluss gibt es wie jedes Mal das Nimm- und Bring-Buffer, zu dem jeder was beisteuern kann, und – noch wichtiger – bei dem jeder zugreifen kann.

Termin: 2.2., 9:30 Uhr

Ort: Gemeindehaus Saas.

Kasualien

Nur in der gedruckten Ausgabe



Foto: Maser

Eine ganze Herde von „Martinsgänsen“ schnattert in der Kirche

Besondere Gottesdienste in der Erlöserkirche

Adventliche Kinderkirche ist am 14. Dezember um 10 Uhr im Gemeindehaus

Hirtenfeuer am 15. Dezember – die „Geschichten am Lagerfeuer“ erzählen dieses Mal von den weihnachtlichen Hirten.

Wir laden ein zur **Ökumenischen Waldweihnacht** am Buchstein am Samstag, 21. Dezember um 17 Uhr und treffen uns dazu am Platz vor der Stadtförsterei am Buchstein, Adolf-Wächter-Straße 51. Wir stimmen uns mit Liedern und Texten für Groß und Klein auf Weihnachten ein und freuen uns, dass der Posaunenchor uns dabei begleitet.

Kinderkrippenspiel für Familien: Um 15 Uhr am Heiligen Abend gestalten Kinder aus der Gemeinde und jeder, der gerne mitmachen möchte, zusammen mit den Konfirmanden und Konfirmandinnen ein Krippenspiel.

Die **Christvesper** mit der Botschaft der Weihnachtsgeschichte findet um 17 Uhr in der Erlöserkirche statt.

Die **Christmette bei Kerzenschein** zu später Stunde nach dem Fest zu Hause feiern wir um 22 Uhr mit Pfarrer Michael Sonnenstatter in der Erlöserkirche.

Am **1. Weihnachtsfeiertag** laden wir traditionell ein zum Festgottesdienst um 10 Uhr in der Stadtkirche mit Dekan Jürgen Hacker.

Am **2. Weihnachtfeiertag** um 17 Uhr erwartet uns in der Erlöserkirche eine besondere geistlich- musikalische Stunde. Das Gesangsensemble „DIE 4“ aus Gesees bietet die Weihnachtsgeschichte in musikalischer Form. Musik und Texte in fränkischer Mundart wechseln sich dabei ab. Der Eintritt ist



Foto: Lehmann

frei. Wir erbitten Spenden für Brot für die Welt. „Kommet zuhauf!“

Musikalischer Gottesdienst am Sonntag, den 29. Dezember: Andreas Kögel (Tenor), Monika Sack (Sopran) und Renate Rottler am Piano gestalten den Gottesdienst musikalisch mit Werken von Heinrich Schütz, Peter Cornelius und Michel Blavet.

Den **Ausklang des Jahres** begehen wir am 31. Dezember um 17 Uhr in einem Gottesdienst mit Beichte und Heiligem Abendmahl unter Leitung von Heike Komma und Posaunenchor.

Das **Neue Jahr** 2025 begrüßen wir gottesdienstlich, gestaltet von Mitgliedern des Kirchenvorstands, mit einer Andacht über die neue Jahreslosung am 1. Januar um 17 Uhr im Gemeindesaal.

An **Heilig Drei König sind** um 10 Uhr wieder Sternsinger aus St. Hedwig bei uns in der Erlöserkirche zu Gast und bringen anschließend den Segen zu den Häusern.

Den nächsten **Familiengottesdienst mit Kindergartenkindern** feiern wir am Sonntag, den 19. Januar.

Pfarrer Christian Peiser

Kurz Notiert

Winterkirche

In der Erlöserkirche wechseln wir zu den Gottesdiensten ab 1. Januar in unser Gemeindehaus bis einschließlich Palmsonntag. Bis zum „Umzug“ ins Gemeindehaus werden wieder die blauen warmen Decken zur Benutzung in unserer Kirche bereit liegen. Wir freuen uns über regen Gebrauch!

„Bibel teilen – Glauben teilen“

Das Ökumenische Bibelgespräch findet grundsätzlich am 4. Dienstag im Monat um 18 Uhr im Gemeindehaus der Erlöserkirche in ökumenischer Gemeinschaft statt. Jeder und jede ist herzlich willkommen.

Termine: 3.12., 17.12., 28.1., 25.2.

Ökumenischer Gottesdienst

Anlässlich der Gebetswoche für die Einheit der Christen feiert die ACK (Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen) Bayreuth. Beten Sie mit über verschiedene Konfessionsgrenzen hinweg.

Termin: 26.1., 17 Uhr

Ort: Katholische Kirche St. Hedwig, Holbeinstr. 1

Auszeit- Gottesdienste

mit der besonderen abendlichen Atmosphäre feiern wir am 9. Februar und 30. März - jeweils um 18 Uhr im Gemeindesaal.

Alltagsexerziten

Auch 2025 gibt es in der Passionszeit wieder die gute Tradition der Ökumenischen Alltagsexerziten. Bitte melden Sie sich bei Interesse im Pfarramt, Tel. 0921 61036 (Siehe auch S. 19)



ökumenische **Alltagsexerziten**



Foto: Peiser

Mit großer Begeisterung sangen die Kinder des Altstädter Kindergartens beim Gottesdienst am Martinstag in der Erlöserkirche das Schlusslied „LichterKinder“, bevor sie dann mit den Eltern zum Laternenumzug durch die Altstadt aufbrachen.

Kasualien

Nur in der gedruckten Ausgabe

Neues aus dem Pfarramt

„Das einzig Bleibende ist die Veränderung.“ Bei unseren beiden Sekretärinnen im Pfarramt der **Pfarrei Am Buchstein** gibt es Neuigkeiten. Für **Christa Roßner** beginnt ab Dezember offiziell der Ruhestand. Wir sind froh, dass sie über ihre aktive Arbeitszeit hinaus mit reduzierter Arbeitszeit unserer Kirchengemeinde mit ihrem großen Erfahrungsschatz erhalten bleibt. Gleichzeitig wird **Simone Schott** ihre Arbeitszeit im Pfarramt aufstocken. So wünschen wir Frau Roßner von Herzen einen gelungenen Übergang in den (Un)Ruhestand und Frau Schott weiterhin gute Erfahrungen und Begegnungen in und mit unserer Pfarrei. In jedem Falle sind wir dankbar, unser kompetentes „Dreamteam“ im Pfarramt erhalten zu können!



Foto: Sonnenstätter

Foto: Sonnenstätter

Auch die **Öffnungszeiten** des Pfarramtes für Anliegen vor Ort haben sich ab Dezember geändert:
Di 11-15 Uhr | Mi 14–17 Uhr | Fr 9-12 Uhr

Verabschiedung aus dem Kirchenvorstand

Am Sonntag, den 10. November wurden sechs Mitarbeitende des Kirchenvorstands feierlich verabschiedet und von ihrem Dienst entpflichtet.

Wir rufen Luisa Funke-Barjak, Sandra Schlipf, Gerhard Hacker, Thomas Hacker, Matthias Kubocz und Gerhard Förster ein herzliches „Vergelt's Gott“ zu für ihren engagierten Dienst über 6, 12 oder gar 18 Jahre!

Pfarrer Christian Peiser



Foto: Schwarz

Taizégebete

Meditative Abendgottesdienste mit Elementen aus Taizé. Zeit, zur Ruhe zu kommen, zu beten, zu singen, zu schweigen.

Termin: Freitag, 19 Uhr, 13.12., 31.1., 28.2.

Ort: Katharina-von-Bora-Kirche, Meyernberger Str. 17

Meditativer Abendgottesdienst

bei Kerzenschein, mit Pfarrerin Kathrin Zagel-Busch

Termin: 25.12., 18 Uhr

Ort: Lutherkirche, Bodenseering 95

Musikalische Abendandacht

Harfenmusik, die die Seele zum Klingen bringt, erleben Sie am 5. Januar um 17 Uhr in der Katharina-von-Bora-Kirche. Die Harfinistin Magdalena Simon gestaltet zu Epiphantias zusammen mit Pfarrer Heinrich Busch eine musikalische Abendandacht. Zeit, zur Ruhe zu kommen, zu hören auf viel Musik, auf Texte und Gebete.

Termin: Sonntag, 5.1., 17 Uhr

Ort: Katharina-von-Bora-Kirche, Meyernberger Str. 17



Foto: Zagel-Busch

Gruppen in unserer Gemeinde

Kinder/Jugendliche

Betthupferkirchenteam (Luki): Pfrin. Zagel-Busch

Jugendtreff (Luki): Pfr. Heinrich Busch

Jugendband: Pfr. Michael Sonnenstatter

VCP Verband Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder e.V. (Luki): Ilvy Steinlein

Lacrima – Das Johanniter-Zentrum für trauernde Kinder: Pfrin. Zagel-Busch

Naturdetektive/LBV: Neele und Insa Boderius

Erwachsene

Exerzitien 2.0 (Luki), Silvia Taubmann

Gesprächskreis „Christen im Gesundheitswesen“ (Luki): Pfr. i.R. Jörn Handel

Heilsames Miteinander (Luki): Jutta Heim

Kartlrunde (KvB), 2. Fr im Monat, 18:30 Uhr: Norbert Großmann

Kathis Club (KvB): Annett Eichmüller

Lesekreis (KvB): Info im Pfarramt

Offener Seniorentreff (KvB): Waltraud Grillenberger

Seniorengymnastik (KvB): Di, 10 - 10:45 Uhr, außer Ferien, Physiotherapeutin Eva Scherer, Anm. Tel. 7386734

Strickkreis (KvB): Di 17:30-20 Uhr, außer Ferien, und

Strickcafé - Barrierefrei (KvB), Renate Fröhlich, Tel. 0157-51625528, Mittwoch, 11.12., 15.1., 12.2., 15 Uhr

Nach dem Gottesdienst

Kirchencafé (Luki): Birgit Kürfner, Sabine Horter

Stehcafé (KvB): Margit Riedel, Anneliese Wenderlein

Kirchenmusik

Kirchenchor (KvB): Anna Ringlein, 3410454

Posaunenchor (KvB): Matthias Herzog

Kirchenvorstand

Sitzungstermine: 19.12., 23.1., 27.2., 19:30 Uhr

Den Kontakt zu den Gruppen vermitteln wir gerne über das Pfarramt: 0921 39994, pfarramt.lutherkirche.bt@elkb.de.

Verabschiedung aus dem Kirchenvorstand

Mit großer Dankbarkeit blicken wir auf die langjährige Arbeit unserer Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher Anita Müller, Sabine Macht, Werner Leupold, Horst Wäschke und Lore Förster zurück. Durch ihr unermüdliches Engagement und ihre kreativen Ideen haben sie das Leben in unserer Gemeinde maßgeblich mitgestaltet und bereichert.

Auch über ihre Amtszeit hinaus freuen wir uns darauf, mit ihnen weiterhin gemeinsam Wege zu gehen. Wir sagen von Herzen Danke und wünschen Gottes Segen.



Foto: Zagel-Busch

#wohzimmerkirche

Mehrmals im Jahr feiern wir in der Lutherkirche oder in der Katharina-von-Bora-Kirche einen Abendgottesdienst - sonntags um 17 Uhr. Gottesdienste in einfacher Sprache, mit Gospelchor oder Band, für die queere community oder als Wohnzimmerkirche. In der Gestaltung der Sonntag-Abend-Kirche sind wir kreativ und bunt.

Wenn dann Sofas im Kirchenraum zu finden sind, Getränke zur Stärkung bereit stehen, Lichterketten den Raum erhellten und die Stühle in kleinen Sitzgruppen stehen - dann ist Wohnzimmerkirche in der Lutherkirche. Über Zwischenräume im Leben hörten wir im September poetische Texte von Silvia Guhr, Gedanken von der Leiterin der Krebsberatungsstelle und Kirchenvorsteherin Dr. Stephanie Schmid. Wir tauchten ein in die Gedanken einer Frau am Brunnen, die Jesus begegnete und hörten davon, wie ihr Leben verändert wurde. Verschiedene Perspektiven auf ein Thema, viel Musik, Gespräche und Austausch im Gottesdienst - das ist die Wohnzimmerkirche.

Freuen Sie sich auf die vielfältige Sonntag-Abend-Kirche im Jahr 2025 in unseren beiden Kirchen!

Termine: 30.3., 27.4., 22.6., 12.10., 2.11.



Foto: Busch

Ökumenische Alltagsexerzitionen

Gestalten Sie die Fastenzeit ganz bewusst und gönnen Sie sich Zeit für sich und mit Gott! Die Teilnehmenden nehmen sich täglich ca. eine halbe Stunde Zeit für Gebet und Betrachtung. Einmal in der Woche treffen sie sich zum Austausch über ihre Erfahrungen. Unter dem Titel „Hoffnungstark werden“ laden die fünf Wochen der Exerzitionen 2025 ein. Das Exerzitenbuch mit Impulsen zur Begleitung wird von einem ökumenischen Team erstellt. Es wird in der Exerzitiengruppe gebraucht, eignet sich aber auch, wenn man die Exerzitionen für sich, ohne Gruppe, machen möchte. Kosten für das Exerzitenbuch: 6 Euro.

Termin: Passionszeit ab Montag, 10.3., 18 Uhr

Ort: Lutherkirche, Bodenseering 95

Leitung: Silvia Taubmann

Anmeldung und Info: Pfarramt Lutherkirche,

Tel. 0921 39994. E-Mail: pfarramt.lutherkirche.bt@elkb.de



Foto: privat

Kasualien

Nur in der gedruckten Ausgabe

Förderverein Evangelisches Gemeindezentrum Meyernberg e.V.

Noch vor dem Neubau der Katharina-von-Bora-Kirche in Meyernberg hat sich 2005 ein Förderverein gegründet, der damals den Bau und heute die Erhaltung unterstützt. Der „Förderverein des evangelischen Gemeindezentrums Meyernberg e.V.“ – so der etwas komplizierte offizielle Name, besteht seit fast 20 Jahren, in denen beeindruckende Summen in unsere Katharina-von-Bora-Kirche geflossen sind und noch weiter flie-

ßen. So konnten bisher 88.000 Euro an Darlehensrückzahlungen geleistet werden, „nebenbei“ wurden die Orgel, die Glocke des Turms und die Ausstattung des Altarraums finanziert. Der Förderverein leistet das alles nur über Mitgliedsbeiträge und Spenden. Unter anderem veranstalten wir regelmäßig gut besuchte Konzerte im Kirchenraum, bei denen Spenden gesammelt werden. Übers Jahr finden auch immer wieder Basa-

re statt, auf denen Kunsthandwerk zugunsten des Fördervereins verkauft wird.

Da die Darlehensrückzahlungen noch weiter laufen und unsere schöne Kirche auch immer wieder zusätzliche Ausgaben hat, sind wir auch weiterhin auf Spenden angewiesen! Wir freuen uns besonders über neue Mitglieder und danken für jede Spende, sei sie groß oder klein.

Ingrid Struller, 1. Vorsitzende

Spendenkonto: IBAN DE48 7735 0110 0020 7045 40 (Sparkasse Bayreuth)

Veranstaltungen und Infos zu diesem und anderen Fördervereinen und Stiftungen finden Sie hier: www.evangelisch-am-buchstein.de/foerdervereine-und-stiftungen



Christinnen der Cookinseln - einer Inselgruppe im Südpazifik - laden ein, ihre positive Sichtweise zu teilen: wir sind „wunderbar geschaffen!“ und die Schöpfung mit uns. Ein erster Blick auf die 15 weit verstreut im Südpazifik liegenden Inseln könnte dazu verleiten, das Leben dort nur positiv zu sehen. Es ist ein Tropenparadies und der Tourismus der wichtigste Wirtschaftszweig der etwa 15.000 Menschen, die auf den Inseln leben. Ihre positive Sichtweise gewinnen die Schreiberinnen des Weltgebetstag-Gottesdienstes aus ihrem Glauben - und sie beziehen sich dabei auf Psalm 139. Die Frauen der Cookinseln sind stolz auf ihre Maori-Kultur und Sprache, die während der Kolonialzeit unterdrückt war. Und so finden sich Maoriworte und Lieder in der Liturgie wieder. Mit Kia orana grüßen die Frauen - sie wünschen damit ein gutes und erfülltes Leben. „wunderbar geschaffen!“ sind diese 15 Inseln. Doch ein Teil von ihnen - Atolle im weiten Meer - ist durch den ansteigenden Meeresspiegel, Überflutungen und Zyklone extrem bedroht oder bereits zerstört. Welche Auswirkungen der mögliche Tiefseebergbau für die Inseln und das gesamte Ökosystem des (Süd-)pazifiks haben wird, ist unvorhersehbar. Auf dem Meeresboden liegen wertvolle Manganknollen, die seltene Rohstoffe enthalten und von den Industrienationen höchst begehrt sind. Die Bewohner:innen der Inseln sind sehr gespalten, was den Abbau betrifft - zerstört er ihre Umwelt oder bringt er hohe Einkommen? Welche

Sicht haben wir, welche Position nehmen wir ein - was bedeutet „wunderbar geschaffen!“ in unseren Kontexten? Was hören wir, wenn wir den 139. Psalm sprechen?

Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e. V (in Auszügen)

Veranstaltungen rund um den Weltgebetstag

- Dienstag, 28.1., 19:30 Uhr im Gemeindehaus der Erlöserkirche - Der Frauentreff MITTENDRIN und der Frauenkreis „Teeknabberei“ laden ein: Informationen und Bilder zum Weltgebetstag, vorbereitet von Elke Thein und Christa Roßner
- Dienstag, 25.2., 15:00 Uhr im Gemeindehaus der Erlöserkirche - Seniorenkreis 65 plus und Offener Seniorentreff Katharina-von-Bora-Kirche: Informationen und Bilder zum Weltgebetstag, vorbereitet von Elke Thein und Christa Roßner
- Freitag, 7.3., 19:00 Uhr - Ökumenischer Gottesdienst in der kath. Kirche St. Hedwig mit der Band Projekt 11, anschließend Begegnung im Pfarrsaal



Foto: Weltgebetstag

Rumänienhilfe-Bayreuth e.V.

Der Verein ging 2012 aus einer Gruppe der Lutherkirche hervor, die seit 2001 benachteiligte Kinder und Jugendliche und deren Familien unterstützte. Die Idee dazu und die benötigten Verbindungen brachten wir aus unserer vorherigen Kirchgemeinde mit.

Momentan unterstützen wir neben einigen Familien zwei Einrichtungen in Iasi im Nordosten Rumäniens. Dort werden in zwei Heimen (Holban) und einigen Wohngruppen (Veniamin Costache) zurzeit insgesamt 102 sowohl elternlose als auch behinderte und/oder behandlungsbedürftige Kinder versorgt. Für Unterkunft, Grundversorgung und Mitarbeiter kommt der Staat auf, für Extraleistungen gibt es keine Zuzahlung. Hier springt unser Verein ein, z.B. für medizinische Hilfsartikel (Brillen-, Hörgeräte, Sondernahrung) und Schulartikel, Ausflüge, Ferienlager oder Festgestaltung.

Früher schickten wir Weihnachtspäckchen. Da man jetzt in Rumänien alles kaufen kann – wenn man das Geld dazu hat – überweisen wir Spenden und die Kinder/ Jugendlichen dürfen jeder mit 25 € Taschengeld selber einkaufen gehen. Außerdem sorgen wir dafür, dass es an Festtagen besseres Essen, Obst und auch mal Süßigkeiten gibt. Für das alles bitten wir ganz herzlich um Ihre Unterstützung und danken gleichzeitig allen Spendern, ohne die diese Hilfe nicht möglich wäre.

Bei allen Fragen sprechen Sie uns gerne an oder Sie schlagen unsere Homepage „rumaenienhilfe-bayreuth.de“ auf. Waltraud und Gerhard Grillenberger (Tel. 0921 7386732)

Spendenkonto Sparkasse Bayreuth

IBAN DE 67773501100038060505

Steuernummer: 208/110/40550. Der Verein ist vom Finanzamt Bayreuth laut Bescheid vom 30.09.2022 als mildtätigen Zwecken dienend anerkannt.



Kindertagesstätten

Kita Saas

Kindergarten, Krippe und Hort
 Leitung: Stefanie Salihu
 Erikaweg 38 | 95447 Bayreuth
 kita-saas@diakonie-bayreuth.de
 Tel.: 0921 62447

Kita Altstadt

Leitung: Sandra Schlipf
 Fantaisiestraße 6 | 95445 Bayreuth
 kiga-altstadt@diakonie-bayreuth.de
 Tel.: 0921 62243

Kita Bodenseering

Kindergarten, Krippe und Hort
 Leitung: Melanie Harfold-Wagner
 Bodenseering 91 | 95445 Bayreuth
 kiga-bodenseering@diakonie-bayreuth.de
 Tel. Krippe: 0921 7313414
 Tel. Kindergarten: 0921 39118

Foto: Hellfrisch

Beim Elternabend in der Kita Bodenseering haben die Eltern Laternen mit der Maus Frederik gestaltet. Diese bekamen die Kinder dann zum Martinsumzug. Im Advent wartet ein besonderer Adventskalender auf die Kinder, bei dem sich hinter jedem Türchen eine besondere Aktion versteckt.



Wandel säen

66. Aktion Brot für die Welt 2024/2025

Dass immer noch so viele Kinder weltweit unter Hunger und Mangelernährung leiden, ist ein Skandal. Denn eigentlich wäre die Weltgemeinschaft in der Lage, alle Menschen satt zu machen. Dazu brauchen wir ein Ernährungssystem, das die nachhaltige kleinbäuerliche Landwirtschaft stärkt und jungen Menschen eine Perspektive bietet. „Wandel säen“ lautet das Motto der 66. Aktion von Brot für die Welt. Weil wir zusammen mit unseren Partnerorganisationen Hunger und Mangelernährung überwinden wollen, nehmen wir mit unserer Aktion besonders die Situation von Frauen in den Blick. Sie sind die Ernährerinnen ihrer Familien und spielen als landwirtschaftliche Produzentinnen eine entscheidende Rolle für die weltweite Ernährungssicherheit.



Foto: Jörg Böthling

Helfen Sie helfen.

Bitte unterstützen Sie unsere Gemeinde-Aktion zugunsten der 66. Aktion von Brot für die Welt! Gemeinsam können wir viel erreichen.

Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie
 IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00
 BIC: GENODED1KDB



Sie können auch online spenden:
www.brot-fuer-die-welt.de/spende

Mitglied der
actalliance

Brot
 für die Welt

HAGEN
METALLBAU GMBH



Hirschbaumstr. 1a | 95448 Bayreuth
 Tel. 0921 62730 | info@hagen-metall.de

POLSTER



Steinmetzbetrieb und Steinbildhauerei
 Saaser Berg 13 | Tel. 0921 1507740
 www.polster-granit.de

**Blumen Kühnlein
 am Südfriedhof**



Saaser Berg 11
 95447 Bayreuth
 Tel. 0921 66237
 blumen-kuehnlein@t-online.de

**W PIETÄT
 WADENSTORFER
 BESTATTUNGSANSTALT**

Wir sind für Sie da – zu jeder Zeit, an jedem Tag.:
 Telefon: 0921 74560

Fenster, Türen, Beschattungen,
 Fliegengitter, Reparaturkundendienst,
 Möbel und Innenausbau

**SH Bau & Möbel
 Schreinerei
 HÖRETH**

Tel.: +49 921 50 70 87 - 0
 info@schreinerei-hoereth.de
 www.schreinerei-hoereth.de

**Hofmann's
 Textilreinigung**

Karl-von-Linde-Str. 14 | 95447 Bayreuth
 Tel. 0921 50705210

**KOLBENSCHLAG
 GERÜSTBAU**



Kolbschlag Gerüstbau GmbH & CO KG
 An der Bärenleite 15 | 95447 Bayreuth
 Tel. 0921/7454892 | Fax: 0921/7454891
 E-Mail: info@kolbschlag-geruestbau.de

Hier könnte Ihre
 Anzeige stehen!
 Kontakt Tel. 0921 61036

Knarr consumer electronic
 Elektrogeräte und Reparaturservice

**TECHNIK
 PROFI**

St. Nikolausstr. 23
 95445 Bayreuth
 Tel. 0921 66454
 fernsehnarr@t-online.de

**METZGEREI
 WIEZOREK**



Metzgerei Wiezorek * Fantasiestr. 9 * 95445 Bayreuth
 Tel. 0921/63885 * E-Mail: metzgerei.wiezorek@web.de

**Sparkasse
 Bayreuth**

Geschäftsstellen: Bamberger Str. 34, Meran-
 nierring 2a, Ludwig-Thoma-Str. 66 a

**Trauerhilfe
 Dannreuther**



Inh. Reinhold Glas
 St. Georgen 13
 95448 Bayreuth

Tel.: 0921 / 26 202
 o. gebührenfrei:
 0800 / 3266738
 0800 / dannreu

www.dannreuther.de Fax: 0921 / 85 28 49

**Geseeser
 Landbäckerei**



Sophienbergweg 9
 95494 Gesees-Forkendorf
 Tel. 09201 917560
 info@geseeser-land-
 baekerei.de

Meyernberger Zweigstelle:
 Donndorfer Str. 2a, Tel. 0921 50739480

**KOLB GmbH
 BEDACHUNGEN
 UND HOLZBAU**



WIR LEISTEN MEHR
 ALS NUR DÄCHER DECKEN

DACHDECKEREI
 ZIMMEREI
 FLASCHNEREI

Tel: 0921 / 6 66 51
 Hermann-Löns-Straße 5
 95447 Bayreuth
 info@kolb-bedachung.de

KOLB-BEDACHUNG.DE

**HIMML
 BESTATTUNGEN**



Tag & Nacht: 0921/65559
 himml-bestattungen.de

JANUARWUNSCH



Ich wünsche dir,
 dass das neue Jahr dich
 freundlich empfängt
 und jeder Tag dir offen steht
 wie eine Tür, hinter der einer
 dich erwartet.

Ich wünsche dir die Gewissheit,
 dass Gott dich willkommen heißt
 an jedem Tag deines Lebens.

TINA WILLMS

Kontakt und Service

Evangelisch-Lutherische Pfarrei Am Buchstein

Pfarramt

Simone Schott
Christa Roßner

Dietrich-Bonhoeffer-Str. 1
95447 Bayreuth
Tel.: 0921 61036
pfarramt.auferstehung.bt@elkb.de
pfarramt.erloeserkirche.bt@elkb.de
www.erloeserkirche-bayreuth.de
www.evangelisch-am-buchstein.de

Öffnungszeiten

Di 11-15 Uhr | Mi 14-17 Uhr | Fr 9-12 Uhr

Pfarrteam

Pfarrer Christian Peiser (Geschäftsführung) und Pfarrerin Gerhild Peiser
Tel.: 0921 61036
Dipl.-Rel.-päd. Heike Komma
Tel.: 0921 5166901



Pfarrer Christoph Maser und Pfarrerin Julia Maser, Tel.: 0151 28498730



Lektor Klaus Schiffer-Weigand
Lektorin Anna Westermann

Spendenkonto

Altstadt: Sparkasse Bayreuth
IBAN: DE73 7735 0110 0020 6849 81
Auferstehungskirche: Sparkasse Bayreuth
DE21 7735 0110 0009 0036 25

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Lutherkirche

Pfarramt

Sabine Horter

Bodenseering 95
95445 Bayreuth
Tel.: 0921 39994
pfarramt.lutherkirche.bt@elkb.de
www.lutherkirche-bayreuth.de

Öffnungszeiten

Mo 9-11 Uhr | Di 9-11 Uhr | Do 9-11 Uhr



Pfarrteam

Pfarrerin Kathrin Zagel-Busch (Geschäftsführung) und Pfarrer Heinrich Busch (Sprengel Roter Hügel, Oberpreuschwitz) Tel. 0921 39994
Pfarrer Michael Sonnenstatter (Sprengel Meyernberg),
Tel. 0921 16039838

Prädikantin Petra Becker
Prädikantin Silvia Taubmann
Lektor Dr. Klaus Wühl-Struller

Spendenkonto

Sparkasse Bayreuth
IBAN: DE96 7735 0110 0038 0638 63

Impressum

Der Gemeindebrief wird herausgegeben im Auftrag der Kirchenvorstände der Evangelisch-Lutherischen Pfarrei Am Buchstein und der Kirchengemeinde Bayreuth-Lutherkirche. Er erscheint viermal im Jahr. Auflage: 5750 | Druck: mgo360 | V.i.S.d.P.: Michael Sonnenstatter, die Autoren der jeweiligen Artikel, wenn sie namentlich genannt sind | Redaktion: Michael Sonnenstatter, Kathrin Zagel-Busch, Christian Peiser, Christoph Maser, Heike Komma | Die Ausgabe März 2025 wird ab 18.02.2025 verteilt, Redaktionsschluss: 05.02.2025

Beratung

Telefonseelsorge

Tel.: 0800 1110111

Kinder- und Jugendtelefon

Tel.: 0800 1110333

Zentrale Diakoniestation Bayreuth

Tel.: 0921 65160

Psychologische Beratungsstelle Erziehungs-, Ehe-, Lebensfragen

Tel.: 0921 785177-10

Schwangerschaftsfragen

Tel.: 0921 785177-20

Suchtfragen

Tel.: 0921 785177-30

AIDS-Beratung

Tel.: 0921 82500

Sozialpsychiatrischer Dienst

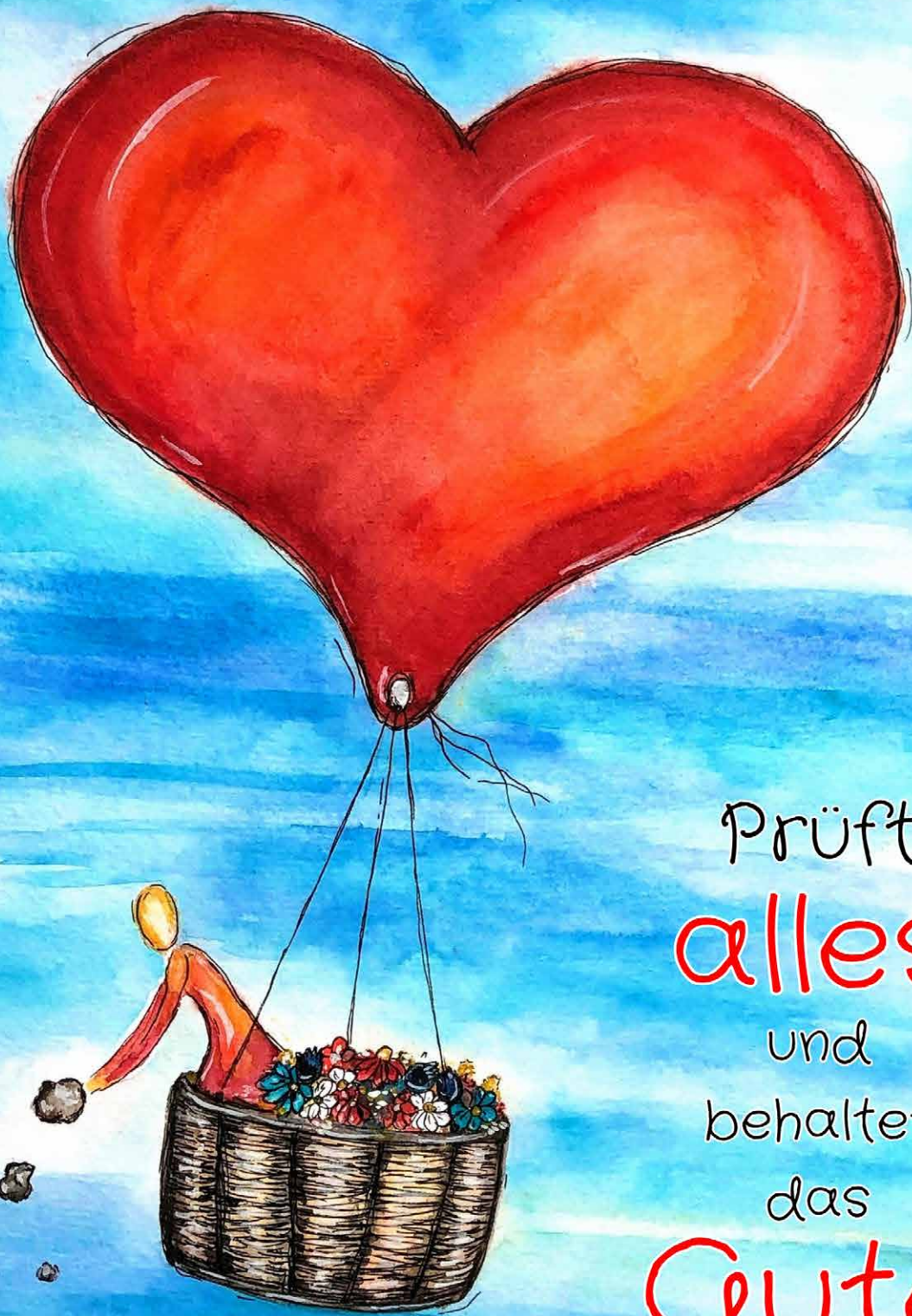
Tel.: 0921 1508770

Anonyme Alkoholiker

Gruppentreffen am Sonntag
um 18 Uhr im Gemeindehaus,
Dietrich-Bonhoeffer-Str. 1

Narcotics anonymous

Montag und Freitag 19:30 – 21 Uhr
im Jugendraum HaMS,
Dietrich-Bonhoeffer-Str. 1



Prüft
alles
und
behaltet
das
Gute!

1. Thessalonicher 5,21